



Glarner Natur-Themenwege

4

Dammweg Escherkanal

Auf dem Dammweg entlang des Escherkanals zwischen Näfels und dem Walensee vermitteln Stelen, Infotafeln und bebilderte Bunker viel Wissenswertes über die Geschichte des Linthwerks, über Hochwasserschutz, das Projekt Linth 2000 sowie über die dortige Flora und Fauna.



Wie wird informiert?	Mehrere Infotafeln und Stelen entlang des Wegs. Bebilderte Bunker. Bunkerdach-Besteigung mit Aussicht.
Start-/Endpunkt	Bahnhof Näfels-Mollis / Gäsi Mollis.
Anreise öV	<i>Anreise:</i> Mit den SBB nach Näfels-Mollis. Vom Bahnhof Näfels-Mollis zirka 300 m Richtung Norden (Oberurnen) – dann über die Linthbrücke und links abbiegen. <i>Rückreise:</i> Zu Fuss vom Gäsi Mollis nach Näfels-Mollis oder Ziegelbrücke. Mit den SBB ab Näfels-Mollis oder ab Ziegelbrücke.
Route	Von der Linthbrücke aus dem Dammweg Richtung Gäsi folgen – beim Gäsi entweder auf der anderen Fluss-Seite zurück zum Bahnhof Näfels-Mollis oder dem Walensee/Linthkanal entlang weiter nach Ziegelbrücke. Dort sind weitere Infotafeln und Stelen vorhanden.
Länge /Wanderzeit	zirka 5 km / zirka 1,5 Std. (bis Gäsi Mollis).
Günstige Besuchszeit	Route ganzjährig begehbar. Im Winter Gebiet schattig.
Anforderungen	Breiter Kiesweg ohne Steigung. Im Sommer wenig Schatten unterwegs. Rollstuhl- und kinderwagentauglich.
Ausrüstung	Keine spezielle Ausrüstung erforderlich.
Verpflegung	Kein Grill-/Picknickplatz am Weg. Mehrere Bänkli. Gaststätten in Nähe Weganfang und -ende in Näfels, Mollis und im Gäsi (im Winter geschlossen).
Verhalten	Bitte auf den Wegen bleiben und keinen Abfall hinterlassen.
Information für Familien /Schulen	Wissensvermittlung durch Infotafeln. Texte für Zielgruppe Erwachsene/Jugendliche konzipiert. Keine Spiel- und Erlebnisstationen vorhanden. Spielplatz und Bademöglichkeit beim Campingplatz Gäsi. Gute Velostrecke. Führungen für Schulklassen möglich.
Weitere Informationen	www.linthwerk.ch Für Private, Vereine, Schulen und andere Gruppen werden Linthwerkführungen angeboten (Kontakt: www.linthwerk.ch/linthwerkfuehrungen). Der Weg wurde 2008 erstellt. Projektverantwortliche: Linthwerk (www.linthwerk.ch).